

Informationsprogramm Endoprothetik



Bewegung ist Leben



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Gebündelte Kompetenzen aus verschiedenen Fachbereichen: Das sind die Grundpfeiler unseres EndoProthetikZentrums am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern. Expertinnen und Experten arbeiten interdisziplinär für das Wohl unserer Patienten. Bestmögliche Behandlung ist dadurch gewährleistet.

Durch den Wandel hin zu einer immer älter werdenden Gesellschaft verändern sich auch die Voraussetzungen und Notwendigkeiten, die an ein Betreuungsteam gestellt werden. Daher lassen wir uns diese im Alltag bereits vorherrschende Qualität durch externe Prüfer bestätigen (Qualitätsmanagement-System: ISO 9001:2015 pCC). Ein weiterer Meilenstein ist hierbei die Etablierung und Zertifizierung eines EndoProthetikZentrums am Standort Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern in enger Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern nach international anerkannten EndoCert-Anforderungen. Damit ist eine langfristige Qualität sichergestellt.

Herzlichst Ihr



Prim. Dr. Josef Hochreiter
Leiter EndoProthetikZentrum

Leitung des EndoProthetikZentrums

Prim. Dr. Josef Hochreiter (Leiter des Zentrums)

OA Dr. Christian Döttl (Zentrumskoordinator)

BL Martin Obereder (Zentrums-QMB)

Kooperationspartner

Die optimale Versorgung in unserem Zentrum ergibt sich durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern! Folgende Abteilungen, Institute und Bereiche sind an der Betreuung und Behandlung unserer Patientinnen und Patienten maßgeblich beteiligt:

- Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin
- Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- OP-Management/Zentral-OP
- Sozialdienst/Überleitungspflege (ÜLP)
- Abteilung für Nuklearmedizin
- Abteilung für Kardiologie
- Abteilung für Chirurgie mit Schwerpunkt Gefäßmedizin
- Abteilung für Radioonkologie
- Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Tropenmedizin
- Institut für Pathologie und Prosektur
- KH-Hygiene
- Technische Orthopädie (Fa. Baar Orthopädietechnik GmbH; Bandagist Heindl GmbH)

Unsere Leistungen

Endoprothetische Versorgung der Hüft- und Kniegelenke wird seit den 60er-Jahren betrieben. Die Umsetzung neuer chirurgischer Techniken, die Einführung moderner Implantate und die optimale Rundumversorgung unserer Patienten sind die zentralen Zielsetzungen unseres Zentrums.

Hüft-Endoprothetik



Schwere Abnützungserscheinungen an den Gelenken können durch die Implantation eines Kunstgelenkes (Endoprothese) erfolgreich behandelt werden.

Knie-Endoprothetik



Weltweit wächst die Knieendoprothetik schneller als die Hüftendoprothetik. Hinter den Entwicklungen des künstlichen Kniegelenkersatzes steckt eine hohe Dynamik mit dem Ziel, eine verbesserte Funktion zu gewährleisten.

Unsere Kooperationspartner Physikalische Medizin und Rehabilitation

Prim.^a Dr.ⁱⁿ Daniela Gattringer, MSc (Abteilungsleitung)

FA Dr. Lukas Mantl (Ansprechpartner Endoprothetikzentrum)

Patienten, die unserer Expertise im Zentrum vertrauen, dürfen neben einer kompetenten medizinischen Behandlung auch eine umfassende Nachbetreuung erwarten. Noch während Ihres stationären Aufenthaltes besucht Sie täglich ein Physiotherapeut oder eine Physiotherapeutin, um mit Ihnen gemeinsam die betroffene Gelenksregion zu mobilisieren, gehen zu lernen, Stiegen zu steigen etc. bis Sie Ihre Therapieziele erreicht haben. Besteht eine klinische Notwendigkeit, erhalten Sie ergänzende Therapieangebote wie etwa eine Lymphdrainage um Ihre Genesung optimal zu unterstützen. Welche Maßnahmen wann notwendig sind, wird bei jedem Patienten individuell entschieden.

Wenn Sie Ihren stationären Aufenthalt bei uns beendet haben, können Sie derzeit aus folgenden Nachbetreuungsmodellen wählen:

- a) Aufenthalt in einer stationären **Reha-Einrichtung**
- b) **Ambulante Rehabilitation**
am Vinzenz Ambulatorium Linz
- c) **ambulante Nachbetreuung**
durch das Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation
- d) **Nachbetreuung** auf der Remobilisations-Abteilung unseres Hauses



Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Tropenmedizin (IHMT)

Prim.^a Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Petra Apfalter DTMH (Institutsleitung)

OA Dr. Rainer Hartl (Stv. Institutsleitung)

Unsere Patienten dürfen auf eine umfassende interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Fachärzten für Klinische Mikrobiologie und Infektiologie vertrauen. Dabei spannt sich der Versorgungsbogen von der Probennahme und mikrobiologischer Diagnostik mit Befundinterpretation bis hin zur individuellen Therapieempfehlung direkt am Krankenbett. Jährlich werden detaillierte Ergebnisse zu Erreger – und Resistenzdaten des eigenen Patientenkollektivs erstellt, die es erlauben, auch bereits vor dem Vorliegen individueller mikrobiologischer Befunde empirisch maßgeschneiderte Therapien zu veranlassen. Mit seinem TÜV-zertifizierten Laborpartner analyse BioLab ist das IHMT das vom BMASG ernannte Nationale Referenzzentrum für Nosokomiale Infektionen und Antibiotikaresistenz (www.referenzzentrum.at).

Das Leistungsangebot unseres Institutes umfasst:

- Mikrobiologische Diagnostik mit komplettem Leistungsspektrum durch ein zertifiziertes Mikrobiologisches Labor (www.analyse.eu)
- Befundinterpretation durch Fachärzte für klinische Mikrobiologie sowie Virologie
- Antibiogramm geleitete Antibiotikatherapie (berücksichtigt allfällige Resistenzen)
- Betreuung durch Infektiologen mit interdisziplinärer Festlegung des Behandlungspfades



Nuklearmedizin

Prim. Univ.-Prof. Dr. Werner Langsteger (Abteilungsleiter)
 OA Dr. Martin Steinmair (Ansprechpartner Endoprothetikzentrum)

Die Nuklearmedizin bietet eine breite Palette an bildgebenden diagnostischen Untersuchungen an. Dreidimensionale Schnittbildgebung und Multitracer - Verfahren können so zB komplexe Prothesen Fragestellungen abklären. Durch den hohen technischen Aufwand bedingt sind dafür eigene – meist ambulante – Termine notwendig. Die Untersuchungsergebnisse werden sodann gemeinsam mit der orthopädischen Abteilung analysiert.

Hauptfragestellungen

Fragliche Prothesenlockerungen, unklare Schmerzzustände oder Infektionen

Nuklearmedizinische Methoden:

- 3-Phasen-Knochenszintigrafie (Darstellung von Knochenumbau und Durchblutung)
- FDG PET – CT (Entzündungsprozesse, maligne Erkrankungen)
- Knochendichtemessungen (DEXA) bei Osteoporose



Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Prim. Dr. Manfred Gschwendter (Abteilungsleiter)
 OA Dr. Bernhard Kirchweger (Ansprechpartner für Endoprothetikzentrum)

Die Abteilung für Radiologie konzentriert sich neben der Standardversorgung aller ambulanten und stationären Patientinnen und Patienten auch auf die Versorgung des Endoprothetikzentrums für die präoperative Planung und postoperative Kontrolle.

Um den Anforderungen des Endoprothetikzentrums gerecht zu werden, bietet das Institut folgende Untersuchungsmodalitäten an:

- Konventionelle Radiologie inkl. Kalibrierung zur genauen Prothesenbestimmung
- CT mit 3D-Rekonstruktionen bei komplexen Fragestellungen
- MRT (Schulter, Hüfte, Knie)
- Interventionelle Radiologie für diagnostische oder therapeutische Maßnahmen
- Sonographie (z.B.: Duplexsonographie bei V.a. Phlebothrombose)



Bandagisten Heindl und Baar

Ansprechpartner Endoprothetikzentrum:

FA Heindl: Mag.^a Alexandra Heindl | FA Baar: Markus Sövegjarto

Für den Therapieerfolg kann Ihr behandelnder Arzt mitunter eine Versorgung mit Heilbehelfen und Hilfsmitteln in Auftrag geben.

Die nahe räumliche Anbindung der Firmen Bandagist Heindl und Baar an das Ordensklinikum ermöglicht eine schnelle Versorgung mit orthopädischen Behelfen und somit eine raschere Mobilisierung der Patienten. Die orthopädietechnischen Werkstätten beider Familienbetriebe sind DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert und beschäftigen zusammen mehr als 50 spezialisierte Mitarbeiter. Durch neueste Technologien, zukunftsweisende Fertigungstechniken und jahrzehntelange Erfahrung erhalten Patienten eine optimale individuelle Versorgung, was einen positiven Effekt auf die Rehabilitation hat.

Die Behelfe können direkt im Krankenhaus angepasst werden. Durch die Möglichkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Medizin, Wissenschaft und Orthopädietechnik wird eine umfassende orthopädietechnische Versorgung sichergestellt, die die fachliche Qualität und Kompetenz der einzelnen Teilbereiche widerspiegelt.

Auch während eines Krankenhausaufenthalts liegt die freie Wahl des Vertragspartners (Bandagisten) beim Patienten.

Sollten Sie nach Ihrer Entlassung Fragen zu Ihrer orthopädietechnischen Versorgung haben, können Sie sich jederzeit an unsere Techniker wenden:

Bandagist Heindl: 0732-775048



Bandagist Baar: 0732-772841

L. BAAR  **Orthopädietechnik GmbH**
Sanitätshaus, Orthopädie/Bandagietechnik



So erreichen Sie uns:

EndoProthetikZentrum
Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern
Seilerstätte 4
4010 Linz

Telefonische Terminvereinbarung über unsere Ambulanzen
täglich von 08:00 bis 14:00 Uhr unter 0732 7677-7252.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.endoprothetik-zentrum.at
Zentrums-Hotline: +43 732 7677-6990